

Hochwasserschutz Kien-Reichenbach

Emch+Berger AG Bern hat das Projekt von den Sofortmassnahmen, startend im August 2005, bis und mit der Realisierung geleitet und bearbeitet. Darunter fielen die Gesamtprojektleitung, Projektierung und Bauleitung inkl. Mitwirkung sowie die Öffentlichkeitsarbeit. Zusammen mit Hunziker, Zarn & Partner AG als IG-Partner wurden das Geschiebe und die Hydraulik erarbeitet. Die Flussbau AG übernahm die Oberbauleitung.

Der Hochwasserschutz in Kien-Reichenbach ist ein komplexes Grossprojekt. Folgende Herausforderungen stellten sich während der Bearbeitung:

- 60'000 m³ Geschieberückhalt
- 3'000 m³ Schwemmhölzrückhalt
- Gerinneverbreiterung von 9 auf 15 m
- Neubau Ufer- und Sohlensicherung (fischgängige Blocksteinschwellen)
- Verlegung Werkleitungen unter der Chiene hindurch
- Zwei Blockrampen
- Neue Strassenbrücke über die aufgeweitete Chiene
- Flutkorridor mit mobilen Massnahmen und Überlastdamm.



Ort

Reichenbach

Kunde

Gesamtschwellenkorporation Reichenbach / OIK I

Zeitraum: 2006 - 2010

Bausumme: 16 Mio. CHF

Honorar: 1.5 Mio. CHF

Bauherr

Gesamtschwellenkorporation und OIK I

Erbrachte Leistungen

- Projektierung (Vor-, Bau- und Ausführungsprojekt)
- Sperrenstatik, Foundation
- Ausschreibung
- Realisierung

Charakteristische Angaben

- Gerinneaufweitung: 600 m
- Aushubarbeiten: 32'000 m³
- Dammbauarbeiten: 30'000 m³
- Blocksteinverbau Ufer und Sohle: 20'000 t
- neue Brücke: 25 m
- Schwemmhölzrechen: für 3'000 m³
- Blockrampen: 2